

Es ist vollbracht

Text: Jacques Erné (1825-1883)

Musik: Hans Georg Nägeli (1773-1836)

G D7 G D7 Em Bm C G

1. Es ist voll - bracht, das gro - ße Werk, das schwe - re. Gott
2. „Es ist voll - bracht!“ Was Got - tes Lie - be woll - te, was
3. „Es ist voll - bracht!“, durch - tönt's die E - wig - kei - ten zu

5 D7 Em D7/F G C/E G D(sus4) D

ist ge - recht, Ihm ward nun Sei - ne Eh - re durch
für den Sün - der, den ver - lor - nen, soll - te zur
Got - tes Lob, zu der Er - lös - ten Freu - den; sie

8 G D D7/F# G D7 Em Bm C

Sei - nen Sohn, der laut ver - kün - det hat: „Es
Ret - tung und zum ew' - gen Hei - le sein, das
dan - ken Gott, sie be - ten Je - sus an, dass

11 Am D G/D D G D7 G

ist voll - bracht!“ Es ist voll - bracht!
ist voll - bracht, das ist voll - bracht.
Er's voll - bracht, dass Er's voll - bracht.